

REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDESMINISTERIUM
 FÜR SOZIALE VERWALTUNG
 Zl. 21.891/160-3/1981

II-3274 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode
 1010 Wien, den 22. Dezember 1981
 Stubenring 1
 Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780
 Auskunft

Klappe

Durchwahl

14731AB

B e a n t w o r t u n g

1981 -12- 30

zu 1483 J.

der Anfrage der Abgeordneten BRAUN und Genossen
 an den Bundesminister für soziale Verwaltung, be-
 treffend Subventionen der Sozialversicherungs-
 träger (Nr. 1483/J).

Die anfragenden Abgeordneten haben an mich folgende
 Fragen gerichtet:

- 1) An wen, in welcher Höhe und zu welchem Zweck haben
 der Träger der Gewerblichen Sozialversicherung und
 der Träger der Bauern-Sozialversicherung im
 Jahre 1980 und in den ersten drei Quartalen des
 Jahres 1981 Subventionen gewährt? Die Anfragesteller
 ersuchen um eine Aufstellung, getrennt nach beiden
 Versicherungsträgern und getrennt nach den einzelnen
 Versicherungszweigen.
- 2) Sind diese Subventionen gemäß den einschlägigen
 Gesetzesbestimmungen über die zulässige Verwendung
 von Mitteln der Sozialversicherung gewährt worden?
- 3) Welche Maßnahmen haben die Sozialversicherungsan-
 stalten der gewerblichen Wirtschaft und die Sozial-
 versicherungsanstalt der Bauern getroffen, um sich
 von der widmungsgemäßen Verwendung der Subventionen
 zu überzeugen?

In Beantwortung dieser Fragen beehre ich mich, folgen-
 des mitzuteilen:

- 2 -

Zu 1):

Die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft hat berichtet, daß sie weder im Jahre 1980 noch in den ersten drei Quartalen des Jahres 1981 Subventionen gewährt hat. Die von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern in diesem Zeitraum gewährten Subventionen können aus der mitfolgenden Aufstellung entnommen werden.

Zu 2):

Die Zwecke, für die die Sozialversicherungsanstalt der Bauern Subventionen gewährt hat, stehen nach meiner Auffassung zumindest in einem mittelbaren Zusammenhang mit den Aufgaben der Sozialversicherung.

Zu 3):

Die Sozialversicherungsanstalt der Bauern hat dazu folgendes berichtet:

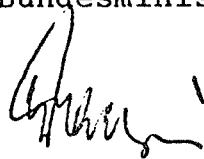
"Eine die widmungsgemäße Verwendung der Subvention betreffende sachliche Prüfung wäre nur hinsichtlich der Unterstützungen zur Anschaffung eines bestimmten Gegenstandes - z.B. Ankauf des geländegängigen Sanitätskraftwagens durch die Marktgemeinde Bad Hofgastein - möglich gewesen. Im Hinblick darauf, daß der Anstalt durch diese Subventionsempfänger im Wege eines Dankschreibens die bestimmungsgemäße Verwendung der Zuwendung zur Kenntnis gebracht wurde, war von einer solchen Prüfung Abstand genommen worden.

Ansichts der niedrigen Beträge, insbesondere aber mangels der praktischen Durchführbarkeit einer Kontrolle, hat sich die Anstalt bei den übrigen Subventionen auf die Seriosität der Empfänger verlassen. Bei-

- 3 -

gefügt wird, daß grundsätzlich nur solchen allgemein anerkannten Institutionen eine Unterstützung gewährt wurde, deren Wirken den Versicherten oder bestimmten Personen aus dem Versichertenkreis der Sozialversicherungsanstalt der Bauern zugute kommt."

Der Bundesminister:



Zusammenstellung der von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern im Jahre 1980 und in den ersten drei Quartalen des Jahres 1981 gewährten Subventionen.

Empfänger	Betrag	Verwendungszweck	Versicherungszweig	Vorstandsbeschluss vom:
Österr. Verband f. Elektrotechnik Eschenbachgasse 9, 1010 Wien	S 15.000,--	Förderung der Tätigkeiten des ÖVE auf dem Gebiet der Elektrotechnik zur Verhütung von Arbeitsunfällen in landwirtschaftlichen Betriebsstätten.	Unfallversicherung (Unfallverhütungsdienst)	13.02.1980
Österr. Ges. f. Kinderchirurgie Heinrichstraße 31, 8010 Graz	S 5.000,--	Unterstützung des Symposiums über die Unfallverhütung im Kindesalter; Schwerpunkt - landwirtschaftliche Unfälle.	Unfallversicherung (Unfallverhütungsdienst)	11.03.1980
Arbeitsgemeinschaft zur Führung des NÖ. Institutes für Allgemeinmedizin 3595 Brunn a.d. Wild	S 30.000,--	Schulung junger Ärzte nach Absolvierung des Spitalsturnusses mit der Tätigkeit eines prakt. Arztes; die Arbeitsgem. wird von allen SV-Trägern (ausgen. SVA.d.gew.W.) unterstützt.	Krankenversicherung	23.04.1980
Österr. Versehrtensportverband Brigittenauer Lände 42, 1200 Wien	S 30.000,-- S 20.000,--	Erfassung der Versehrten (nach Arb.Unf.) nach der Entlassung aus den Spitälern und Rehabilitationszentren zur Fortführung der eingeleiteten Rehabilitationsmaßnahmen; der Verband wird auch von anderen SV-Trägern unterstützt.	Pensionsversicherung Unfallversicherung	25.06.1980
Österr. Studiengesellschaft für Bauernfragen; Sperrgasse 8, 1150 Wien	S 15.000,--	Beteiligung am Symposium "Soziale Sicherheit für Bauern"	Pensionsversicherung	15.10.1980
Gesellschaft der Gutachterärzte Österreichs; Dr. Karl Lueger Ring 12, 1010 Wien	S 10.000,--	Förderung der Gesellschaft; Bestreben nach einer einheitlichen Begutachtungspraxis im Schiedsgerichtswesen	Pensionsversicherung	19.11.1980
Marktgemeinde Bad Hofgastein 5630	S 75.000,--	Anschaffung eines geländegängigen Sanitätskraftwagens; die SVB, PV-Ang., VA.d.ö.Bed. u. VA.d.ö.E. wurden durch den Hauptverband um die Leistung eines Beitrages von je S 75.000,-- ersucht.	Pensionsversicherung	28.01.1981

Empfänger	Betrag	Verwendungszweck	Versicherungs- zweig	Vorstandsbe- schluß vom:
Freiwillige Feuerwehr Bad Schallerbach, 4701	S 10.000,--	Unterstützung zur Anschaffung eines Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung; die Subvention wurde im Hinblick auf den Schutz der Patienten in der eigenen Einrichtung d.Anstalt gewährt.	Pensionsversiche- rung	22.04.1981
Verein z.Förderung der höheren techn.Bundeslehranstalt und Bundeshandelsschule Wien V; Geigergasse 5-9, 1050 Wien	S 13.400,-- S 6.600,--	Gewährung einer Subvention zur Finanzie- rung der Therapie f.schwerstbehinderte Schüler (Querschnittslähmung, Muskel- dystrophie, Polio); ein erheblicher Teil der schwerstbehinderten Schüler sind Angehörige von Versicherten der SVB.	Krankenversiche- rung Pensionsversiche- rung	21.05.1981
Arbeitsgemeinschaft zur Führung des NÖ.Institutes für Allge- meinmedizin 3595 Brunn a.d.Wild	S 30.000,--	s.o.	Krankenversiche- rung	21.05.1981
Österr.Rotes Kreuz, Bezirks- stelle Feldbach, 8330	S 3.300,-- S 6.700,--	Anschaffung eines Rotkreuzwagens	Krankenversiche- rung Unfallversiche- rung	24.06.1981
Arbeitsgemeinschaft der Diözesan- sportgemeinschaften Österreichs; Johannesgasse 16, 1010 Wien	S 8.500,-- S 16.500,--	Förderung des Behindertensportes an- läßlich des Bundessportfestes im Jahr der Behinderten	Unfallversiche- rung Pensionsversiche- rung	24.06.1981
Verband der Querschnittsgelähmten Österreichs, Gemeinschaft f. soziale Wiedereingliederung Lichtensteinstraße 61, 1090 Wien	S 10.000,-- S 20.000,--	Unterstützung des Int.Sportfestes der Querschnittsgelähmten im Jahr der Behinderten	Unfallversiche- rung Pensionsversiche- rung	24.06.1981
Österr.VersehrtenSPORTverband Brigittenuer Lände 42, 1200 Wien	S 20.000,-- S 30.000,--	Förderung des VersehrtenSPORTes im Jahr der Behinderten; der Verband wird auch von anderen SV-Trägern unter- stützt.	Unfallversiche- rung Pensionsversiche- rung	24.06.1981